

8. Bahnmarken

Die Bahnmarken sind Bojen, die mit einer dreieckigen gelben Flagge gekennzeichnet sind.

9. Startlinie

Die Startlinie befindet sich zwischen den Flaggenstöcken mit orangefarbenen Flaggen auf den Startbahnmarken

10. Startverfahren

Die Wettfahrten werden nach dem 5-Minuten-System (WR 26) gestartet:

Um die Boote darauf aufmerksam zu machen, dass eine Wettfahrt oder eine Abfolge von Wettfahrten zeitnah gestartet wird, wird mindestens fünf Minuten vor dem ersten Ankündigungssignal die orange Startlinienflagge mit einem akustischen Signal gesetzt

Start Phase	Signal	Minuten bis Start
Ankündigung	Conger Klassenflagge 1 Schallsignal	5
Vorbereitung	Flagge P, I, U oder schwarze Flagge 1 Schallsignal	4
	Vorbereitungssignal entfernen 1 Schallsignal	1
Start	Klassenflagge streichen	0

Die Zeitgebung erfolgt durch optische Signale; das Versagen eines Schallsignals ist nicht zu beachten.

11. Bahnabkürzung

Das Abkürzen der Bahn wird durch Setzen der Flagge "S" auf einer Bahnboje und am Prahm sowie durch 2 Schallsignale angezeigt. Nach dem Setzen dieser Signale ist von der Bahnboje aus, die die Flagge "S" trägt, unter kursmäßiger Bahnmarken-Rundung direkt ins Ziel zu segeln (Änderung der WR 32)

12. Ziellinie

Die Ziellinie befindet sich zwischen den Flaggenstöcken mit orangefarbenen Flaggen auf den Zielbahnmarken

13. Zeitlimit

Zeitlimits und Sollzeiten in Minuten sind wie folgt:

Sollzeit	Zeitlimit	Ziel-Zeitfenster	Protestfrist
45	60	30	60

Das nicht Einhalten der Sollzeiten ist kein Grund für einen Antrag auf Wiedergutmachung. Dies ändert WR 62.1(a)

Boote, die nicht innerhalb der Zeit, welche unter „Ziel-Zeitfenster“ angegeben ist, nach dem ordnungsgemäßen Zieldurchgang des ersten Bootes der gleichen Startgruppe die Bahn abgesegelt haben und durchs Ziel gegangen sind, werden als „DNF“ gewertet. Dies ändert die Regeln WR 35, A4, A5.

14. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung

Jedes Boot, das protestieren will, muss dies an der Ziellinie der Wettfahrtheitung mitteilen. Dies ändert die WR 61. Protestformulare sind im Wettfahrtbüro erhältlich. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung müssen dort innerhalb der Protestzeit eingereicht werden. Die Protestzeit beträgt 60 Minuten nach Zieldurchgang des letzten Bootes der Klasse in der letzten Tageswettfahrt bzw. dem Signal der Wettfahrtheitung „heute keine Wettfahrten mehr“. Je nachdem was später ist.

Beginn, Reihenfolge und Ort der Protestverhandlungen werden spätestens 30 Minuten nach Ablauf der Protestfrist an der Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt.

In Abänderung der WR 66 müssen am letzten Wettfahrttag Anträge auf Wiederaufnahme bei Protesten des Vortages innerhalb der Protestfrist und sonst innerhalb von 30 Minuten nach Verkünden der Entscheidung eingereicht werden.

15. Siegerehrung

Aufgrund von Corona-Vorgaben vom HSeV wird es keine Siegerehrung geben.

Segelanweisung



Segelclub Hochheim (SCHO)

Vereinsmeisterschaft 16. August 2020

1. Regeln

Die Wettfahrten werden nach den Regeln gesegelt, wie sie in der Definition Regeln der WR der ISAF stehen. Des Weiteren gelten die Ausschreibung sowie diese Segelanweisung.

Auf dem Wasser sind jederzeit von allen Teilnehmern persönliche Auftriebsmittel zu tragen außer zum kurzfristigen Wechseln oder Anpassen der Kleidung. Dies ändert WR 40 und das Vorwort zu WR Teil 4

Gegenüber Nicht-Regatta-Teilnehmern gelten die Wegerechtsregeln der BinSchStrO.

>> GROSSSCHIFFFAHRT HAT UNEINGESCHRÄNKTES WEGERECHT ! <<

Während der Wettfahrt besteht keine Schifffahrtssperre.

Bei Kollisionsgefahr mit der Berufsschiffahrt ist jeder Segler/Seglerin verpflichtet, sofort mit dem Paddel ausreichend Sicherheitsabstand herzustellen. Aus dieser Maßnahme darf jedoch kein wettkampfbezogener Vorteil erwachsen.

2. Sicherheitsausrüstung und Bestimmungen

Das Mitführen von mindestens einem Anker mit 4 kg Gewicht, einem Paddel und einer Schleppleine ist vorgeschrieben. Jeder Steuermann ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Für die teilnehmenden Yachten muss eine private Haftpflicht-Versicherung abgeschlossen sein.

3. Informationen für die Teilnehmer

Mitteilungen werden an der Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt. Diese befindet sich auf der Terrasse des Clubhauses des Segelclub Hochheims.

4. Änderung der Segelanweisungen

Änderungen der Segelanweisungen werden spätestens eine Stunde vor Start des Tages ausgehängt, an dem sie gelten sollen.

5. Signale an Land

Signale an Land werden am Flaggenmast am Mainufer gesetzt

6. Zeitplan

Aufgrund von Corona-Vorgaben vom HSeV wird keine Steuermannsbesprechung stattfinden.

Erste Ankündigungssignale:
Sonntag 16. August 11:00 Uhr

Geplanter Wettfahrtzeitplan:
Sonntag 16. August 4 Wettfahrt

7. Wettfahrtbahn

Eine Skizze der Wettfahrtbahn wird mit der Segelanweisung ausgegeben. Die Bekanntgabe des Kurses und die Anzahl der zu fahrenden Runden werden über entsprechende Tafeln am Flaggenmast angezeigt.

